

Die Bücherstunde im Rundfunk

33. Sendewoche. Vom 14. bis 20. August 1938

Programm der 32. Sendewoche im Börsenblatt Nr. 180 vom 5. August 1938

Deutschlandsender, Berlin-Charlottenburg 9, Masurenallee

Montag, den 15. August, 17.30 Uhr: »Soldaten und Feldherren — gestern, heute u. morgen« (Buchbericht). — — 21 Uhr: Aus: Paul Schmitz-Kairo »All-Islam« (W. Goldmann, Leipzig).
Mittwoch, den 17. August, 18.45 Uhr: G. W. Möller liest seine Erzählung »Der verlissene Kuß«.

Reichssender Berlin, Berlin-Charlottenburg 9, Masurenallee

Montag, den 15. August, 17 Uhr: »Lied aus Böhmen«. Gedichte von Wilhelm Pleiner (Langen-Müller, München). — — 17.15 Uhr: »Bitte ein Buch!« Wir geben Ratschläge zum Lesen.
Donnerstag, den 18. August, 16.30 Uhr: Eine Erzählung von Wilhelm Schmidtbonn.

Reichssender Breslau, Breslau 18, Waldenburger Straße 8–10

Sonntag, den 14. August, 18 Uhr: Junge schlesische Autoren lesen (W. Schwarz, Hanns Gottschall).
Dienstag, den 16. August, 19 Uhr: Dichterstunde mit Hermann Stehr.
Mittwoch, den 17. August, 17 Uhr: »Reden und Redner«.
Donnerstag, den 18. August, 17 Uhr: »Unbegreifliches Herz«.
— — 18 Uhr: »Jüd. Schleichwege seit 3 Jahrtausenden«. Buchbericht.
Sonnabend, den 20. August, 15 Uhr: »Jugendbücher — wie sie sein sollen«.
— — 15.50 Uhr: »Gehn wir mal nach Knippebrück . . .«

Landessender Danzig, Danzig, Winterplatz

Dienstag, den 16. August, 18.40 Uhr: Buchbesprechung. Hans Ulrich Nöhl spricht über:
Olaf Saile »Und wieder wird es Sommer« (Fleischhauer & Sp., Stuttgart). — Zilllich »Der baltische Graf« (Langen-Müller, München). — Hesse »Gedichte« (Grote, Berlin). — Weinheber »Gedichte« (Langen-Müller, München). — Harald Kreuzberg »Über mich selbst« (E. Hammann, Detmold).
Mittwoch, den 17. August, 10 Uhr (aus Hamburg): »1806 — erschossen zu Braunau am Inn (26. August, J. Ph. Palm). Hörspiel von Wolfgang Jünnemann.
Freitag, den 19. August, 18 Uhr: »Gewitter in den Bergen«. Erzählung von Franz Menhofer. Sprecher: Erich Post.

Reichssender Frankfurt, Frankfurt/M., Eschersheimer Landstr. 33

Sonntag, den 14. August, 9.25 Uhr: Unser Kalenderbild »August«. »O Mensch gib acht«, von Joz. Weinheber (Langen-Müller, München), und »Kalender-Kantate« von A. Schnack (Greif-Bücherei, Berlin).
— — 18 Uhr: »Kleines Mosaik vom bunten Leben in Wort u. Klang«. »Das erste Telegramm« (aus »Nebenbei bemerkt«, von S. Nadecki (Rowohlt, Berlin). — »Zauberin Kolombine« aus Steguweit, »Stell-die-hain der Schelme« (Hans. Verlagsanst., Hamburg). — »Fortuna und der Leuchtturmwärter«, aus »Mosaik der Woche« von Peter Bamm (Verlag Deutsche Zukunft, Berlin).

Reichssender Hamburg, Hamburg 13, Rothenbaum-Chaussee 132

Dienstag, den 16. August, 16 Uhr: Allerlei Anregungen vom Büchertisch.
»Der Volks-Brehm« (Bibliograph. Inst., Leipzig). — »Die deutsche Tierwelt« (Zeitgeschichte, Berlin). — »Unsere gesiederten Freunde« (Gräfer's Verlag, München).
Mittwoch, den 17. August, 10 Uhr: 1806 — erschossen zu Braunau am Inn (26. August, J. Ph. Palm). Hörspiel von Wolfgang Jünnemann.
Freitag, den 19. August, 16 Uhr: Von Künstlern und ihrem Werk «Hans Hoffmann».

Reichssender Köln, Köln am Rhein, Dagobertstraße 38

Sonntag, den 14. August, 9 Uhr: »Wer leben will, der kämpfe also«. Das dichterische Wort im Werk Adolf Hitlers.
Montag, den 15. August, 14.45 Uhr: »Deutsches Land — deutsches Volk«. Buchbericht.
— — 17.40 Uhr: Jung-Flandern »Marcell Matthijs«.
Freitag, den 19. August, 17.30 Uhr: H. F. Blund »Deutschland ist unser Haus« (Berl.-Anst. H. Klemm, Berlin).

Reichssender Königsberg, Königsberg, Adolf-Hitler-Str. 21–25

Montag, den 15. August, 15.45 Uhr: Lesestücke aus deutschen Zeitschriften.
Mittwoch, den 17. August, 15.40 Uhr: »Rückkehr ins Dorf«, aus dem Roman »Auf schmalem Land«, von Elfriede Brüning (Staakmann, Leipzig).

Reichssender Leipzig, Leipzig C 1, Markt 8.

Montag, den 15. August, 15.45 Uhr: »Wissen und Fortschritt« (Dr. Siegfried Gabler).
Dienstag, den 16. August, 15.40 Uhr: »Musik und Musiker«. Bruno Voets:
Roland Tenschert »Chr. W. Gluck« (Bibliograph. Inst., Leipzig). — Erich Roeder »Felix Draeseke« (Wilhelm Limpert, Berlin). — E. Drinker Bowen und Barbara von Medt »Geliebte Freundin« (Eschaikowsky's Leben und sein Briefwechsel mit Nadezhda v. Medt) (Paul List, Leipzig). — Sir James Jeans »Die Musik und ihre physikalischen Grundlagen« (Deutsche Verlags-Anst., Stuttgart). — Else von Koehler-Rochler »Max Reger«. Briefe eines deutschen Meisters (Koehler & Amelang, Leipzig). — Walter Lange »Richard Wagners Sippe. Vom Urahn zum Enkel« (Beck-Verlag, Leipzig).
— — 18.40 Uhr: »Foto und Film«. Buchbericht von Dr. Heinz Ludwig Raymann.
Wolf H. Döring »Lebendige Erinnerungsfotos; »Richtige Ratschläge (beide: Wilh. Knapp, Halle). — Curt Belling »Der Film im Dienste der Partei«; Dr. Georg E. Klaren »Der deutsche Film u. der Autor« (beide: Lichtbild-Bühne, Brln.). — Carl Neumann/Curt Belling »Film-Kunst, Film-Kohn, Film-Korruption« (Verlag Hermann Scherping, Berlin). — Luis Trenker »Hinter den Kulissen der Film-Regie«; Walter Remmel »Freud und Leid in der Schule«; Erna Vendvai-Dirkson »Nordsee-Menschen«; Kurt Hirschler »Burgen im Bozener Land« (sämtl.: Bruckmann, München). — Dr. Otto Häckler »Meisterliche Vergrößerungen«; Dr. W. Kroß »Das Buch der Makina« (beide: Wilh. Knapp, Halle). — Heinrich Hoffmann »Hitler in seiner Heimat« (Zeitgeschichte, Berlin). — Heinrich Hansen »Volk will zu Volk« (Westfalen-Verlag, Dortmund).
Mittwoch, den 17. August, 15.30 Uhr: »Mädchen am Werk«. Buchbericht von Anne-Marie Becker.
Trude Büttner »Der Bund Deutscher Mädchen in der Hitler-Jugend«; Gertrud Byries »Der Arbeitsdienst für die weibliche Jugend« (beide: Junker & Dünnhaupt, Berlin).
Donnerstag, den 18. August, 22.30 Uhr: Aus dem Schrifttum der Bewegung.

Reichssender München, München, Rundfunkplatz 1

Sonntag, den 14. August, 15 Uhr: (von Nürnberg): Fröhlich-bunte Kinderstunde »Zwerg Nase« — »Ein Spiel nach dem Märchen von Hauff.

Montag, den 15. August, 18 Uhr: »Bücher unserer Zeit«. Erlebnis und Geschichte des Weltkrieges.
Fritz Weber »Das Ende einer Armee« (Vereinigte Druckereien Gebr. Reiche, Augsburg). — Luis Trenker »Sperrort Noce Alta« (Th. Auer, Berlin). — Hans Lukas »Der Krieg an Kärtens Grenze« (Lenkam-Verlag, Graz). — Ernst Kabisch »Michael« (Vorhut-Verlag, Berlin). — Gustav Goes »Chemin des Dames« (Hanseat. Verlagsanst., Hamburg). — Mackensen »Briefe und Aufzeichnungen« (Bibliogr. Institut, Leipzig). — Wilhelm Erone »Das ist Ludendorff« (Traditions-Verlag, Berlin). — Eugen Bircher und Ernst Elam »Krieg ohne Gnade« (Scientia-A.G., Zürich).
— — 21 Uhr: »Spaniens große Dichter«. Karl Vöhrer spricht.

Dienstag, den 16. August, 18 Uhr: Lesestunde.
»Die Rettung«, Erzählung von Theodor Zang; »Das Geheimnis der Wettbewerbe«, von Hans Menster.

Mittwoch, den 17. August, 18 Uhr: Zum Todestage Friedrich des Großen († 17. 8. 1786).
»Liebe zum Vaterlande«. Aus den Schriften und Briefen des Königs.

Donnerstag, den 18. August, 18 Uhr: »Platzmohn«. Von Veljko Petrovic in der Übersetzung von Franz Hille.

— — 21 Uhr: Gedichte von Max Mell.
Freitag, den 19. August, 21.25 Uhr: Lesestunde. »Allerlei Vergnügliches von Fritz Müller-Partenkirchen.

»Das Geheimfach«; »Te«; »Der Ather«; »Heier wern d' Vaam deier«; »Al Kischiler«.

Sonnabend, den 20. August, 15.40 Uhr: Lesestunde. »Georg von Gründsberg. Der Vater aller Landsknechte«. Ein Lebensbild von Walter Biersch.

Fortsetzung von „Die Bücherstunde im Rundfunk“ über dem Inhaltsverzeichnis dieser Nummer

Umschlag zu Nr. 188, Freitag, den 12. August 1938